

Umfassendes Rating von Lebensversicherungsgesellschaften durch das Institut für Vorsorge und Finanzplanung

Altenstadt, November 2016 – „Drum prüfe wer sich ewig bindet“ diese Weisheit gilt insbesondere auch beim Abschluss von Lebensversicherungen. „Daher sollte jeder Interessierte sich die Kennzahlen der Lebensversicherer intensiv ansehen, bevor er sich für ein Vorsorgeprodukt entscheidet“ erläutert Prof. Michael Hauer, Geschäftsführer des Instituts für Vorsorge und Finanzplanung (IVFP).

Unterstützung erhalten Berater/Innen und Verbraucher durch qualitativ hochwertige Ratingverfahren, die im Umfang überschaubar, in der Bewertung nachvollziehbar und in den Prüfkriterien aktuell sind. Dabei meint Aktualität hierbei nicht nur die Berücksichtigung wichtiger Jahreskennzahlen, sondern auch die Betrachtung der Zukunftsfähigkeit des Versicherers.

Um diesen Ansprüchen gerecht zu werden, hat das Institut für Vorsorge und Finanzplanung bereits 2015 sein Rating um das Kriterium „Trendanalyse“ erweitert, das zehn Kennzahlen ins Verhältnis setzt und damit die langfristige Entwicklung eines Lebensversicherungsunternehmens untersucht.

In seiner aktuellen Analyse prüft das IVFP im Kriterium „Bestandsmix“ die Bewegung und Struktur der Bestandskennzahlen. Positiv bewertet wird ein ausgewogener Mix in der Bestandsstruktur des Versicherers. Der Mix an unterschiedlichen Bestandsrisiken kann positive Synergieeffekte erzeugen, die für das Versicherungsunternehmen bei der Bewältigung von extremen Situationen hilfreich sein können. „Diese Kriterien wagen einen Blick in die Zukunft und erhöhen damit die Qualität des kennzahlenbasierten IVFP-Ratings von Lebensversicherungsgesellschaften“, ergänzt Hauer. Somit trägt das Rating mit seinen insgesamt 22 Kriterien dazu bei, ein aussagekräftiges Urteil zu bilden und sowohl Beratern als auch Verbrauchern nützliche Informationen bei der Produktentscheidung an die Hand zu geben.

Was wurde untersucht?

210 Punkte werden anhand von 22 Kriterien vergeben, aufgeteilt in die Qualitätsbereiche Stabilität, Sicherheit, Ertragskraft und Markterfolg. Dabei werden nur Werte untersucht, die sich aus den Zahlenwerken der Lebensversicherungsunternehmen respektive dessen Einbettung in eine Unternehmensgruppe (Konzernbericht) und aus öffentlich zugänglichen Quellen (Geschäftsbericht, BaFin-Berichte) herauslesen lassen.

Das Ratingsystem des IVFP wurde dabei hinsichtlich seiner Homogenität überprüft und zusätzlich durch Sensitivität- und Abhängigkeitsanalysen anhand geeigneter Monte Carlo Simulationen verifiziert. Für die Punktevergabe hat das Institut Prinzipien festgelegt, die sicherstellen, dass jedes Unternehmen fair und objektiv bewertet wird.

Unter [www.ivfp.de/LV-Rating Unternehmensqualität](http://www.ivfp.de/LV-Rating_Unternehmensqualität) stehen die Ergebnisse online zur Verfügung.

Weitere Informationen gibt es unter www.ivfp.de.

Die Ergebnisse im Überblick

Die Top-Unternehmen aus insgesamt 71 untersuchten Lebensversicherungsunternehmen (innerhalb des Ranges in alphabetischer Reihenfolge):

Rang	LV-Rating Unternehmensqualität 2016 Stand: 16.11.2016	Gesamtnote Unternehmen
1	Allianz Lebensversicherungs-AG	1,0
2	Debeka Lebensversicherungsverein a. G.	1,2
2	EUROPA Lebensversicherung AG	1,2
3	ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung a.G.	1,3
3	AXA Lebensversicherung AG	1,3
4	Bayern-Versicherung Lebensversicherung AG	1,4
5	Dialog Lebensversicherungs-AG	1,5
5	HUK-COBURG-Lebensversicherung AG	1,5
5	R+V Versicherung AG	1,5
5	WGV-Lebensversicherung AG	1,5
6	Deutsche Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft	1,6
6	Hannoversche Lebensversicherung AG	1,6
6	LVM Lebensversicherungs-AG	1,6
6	Stuttgarter Lebensversicherung a.G.	1,6
6	SV SparkassenVersicherung Lebensversicherung AG	1,6
6	Württembergische Lebensversicherung AG	1,6
7	DEVK Deutsche Eisenbahn Lebensversicherungsverein a.G.	1,7
7	die Bayerische	1,7
7	IDEAL Lebensversicherung a.G.	1,7
7	Mecklenburgische Lebensversicherungs-AG	1,7
7	Provinzial NordWest Lebensversicherung AG	1,7
7	TARGO Lebensversicherung AG	1,7
8	Condor Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft	1,8
8	Continental Lebensversicherung AG	1,8
8	DEVK Allgemeine Lebensversicherungs-AG	1,8
8	Familienfürsorge Lebensversicherung AG im Raum der Kirchen	1,8
8	IDUNA Vereinigte Lebensversicherung aG	1,8
8	InterRisk Lebensversicherungs-AG	1,8
8	Lebensversicherung von 1871 a. G. München	1,8
8	neue leben Lebensversicherung AG	1,8
8	SAARLAND Versicherungen AG	1,8
8	Swiss Life AG	1,8
8	VGH Versicherungen	1,8
8	VOLKSWOHL BUND LEBENSVERSICHERUNG a.G.	1,8
8	WWK Lebensversicherung a. G.	1,8
9	AachenMünchener Lebensversicherung AG	1,9
9	Basler Leben AG	1,9
9	Delta Direkt Lebensversicherung AG	1,9
9	INTER Lebensversicherung AG	1,9
9	NÜRNBERGER Lebensversicherung AG	1,9
9	PB Lebensversicherung AG	1,9
9	Zurich Deutscher Herold Lebensversicherung AG	1,9
10 bis 18	Es folgen weitere 29 Gesellschaften mit Noten von	2,0 bis 3,7

Das Institut für Vorsorge und Finanzplanung (IVFP) ist eine unabhängige und inhabergeführte Gesellschaft. Im Jahr 2001 gegründet und mit Hauptsitz in Altstadt/WN steht es unter der fachlichen Leitung von Prof. Michael Hauer, Frank Nobis und Prof. Dr. Thomas Dommermuth. Es vergleicht und bewertet Produkte sowie Beratungsprozesse, bietet Fi-



nanzdienstleistern fachliche und strategische Beratung sowie eine Vielzahl an Softwarelösungen und Weiterbildungsmaßnahmen. Damit will das IVFP dazu beitragen, Vorsorge transparenter und verständlicher zu machen. Das IVFP-Team liefert bedarfsgerechte Lösungen für Marketing, Produktentwicklung, Vertrieb und Beratung. Zu seinen Kunden zählen zahlreiche namhafte Unternehmen wie AachenMünchener, Allianz, Alte Leipziger, AXA, Canada Life, Commerzbank, Concordia, Fidelity, HDI, LBS, neue leben, Postbank, Sparkassen Finanzgruppe, Standard Life, Die Stuttgarter, SwissLife, Union Investment, Versicherungskammer Bayern, Zurich u.v.a. _____

Abdruck honorarfrei. Bei Abdruck oder redaktioneller Erwähnung bitten wir um ein Belegexemplar. Vielen Dank!

Pressekontakt:

Institut für Vorsorge und Finanzplanung GmbH
Georg Goedeckemeyer
Auf der Haide 1
92665 Altenstadt / WN
Tel: 09602 / 944 928 0
Fax: 09602 / 944 928 10
E-Mail: presse@ivfp.de